

СТРАНОВЕДЕНИЕ

Время выполнения задания – 15 минут
Максимальное количество баллов – 20 баллов

Часть 1.

Задание. Lesen Sie die Aufgaben 1 – 10. Kreuzen Sie die richtige Lösung A, B, oder C an.

1. Erich Kästner hat seine Kindheit und Jugend in _____ verbracht.
A. Berlin
B. Dresden
C. Leipzig
2. Erich Kästner verarbeitete seine Kindheit autobiografisch im Werk_____.
A. „Als ich ein kleiner Junge war“
B. „Emil und Detektive“
C. „Konferenz der Tiere“
3. Ab 1919 begann E. Kästner sein Studium _____.
A. in Berlin
B. in Dresden
C. in Leipzig
4. _____ gehörte zu dem bekanntesten Pseudonym von E. Kästner.
A. „Emil Sinclair“
B. „Peter Flint“
C. „Alter Bruder“
5. Nach dem Zweiten Weltkrieg widmete sich E. Kästner vor allem _____.
A. dem Buch „Das fliegende Klassenzimmer“
B. seinem Beruf als Lehrer
C. dem literarischen Kabarett
6. Das ist die Geschichte einer Freundschaft zwischen zwei Kindern aus verschiedenen Welten. Diese Geschichte hat einen realen Hintergrund, auf den E. Kästner in einem Zeitungsartikel stieß.
A. „Pünktchen und Anton“
B. „Emil und Detektive“
C. „Das fliegende Klassenzimmer“

7. E. Kästner ist besonders populär für seine Kinderbücher. Aber er hat auch Romane für Erwachsene geschrieben. Der wohl bekannteste Roman ist _____.

- A. „Fabian“
- B. „Faust“
- C. „Franziska“

8. Dieses Gedicht zählt man zu den bekanntesten von E. Kästner. Es erschien in seiner ersten veröffentlichten Lyrik-Sammlung „Herz auf Taille“.

- A. „Kennst du das Land, wo die Rosen blühen?“
- B. „Kennst du das Land, wo die Zitronen blühen?“
- C. „Kennst Du das Land, wo die Kanonen blühen?“

9. Diesen Tag gibt es in der Zeitrechnung von E. Kästner.

- A. den 77. August
- B. den 100. Dezember
- C. den 35. Mai

10. Im Gegensatz zu vielen anderen Kinderbüchern von E. Kästner sind im Roman _____ Mädchen die Heldinnen.

- A. „Das doppelte Lottchen“
- B. „Das fliegende Klassenzimmer“
- C. „Herz auf Taille“

Часть 2.

Задание. Lesen Sie die Aufgaben 11 – 20. Kreuzen Sie die richtige Lösung A, B, oder C an.

11. Immanuel Kant war _____.

- A. ein österreichischer Theoretiker
- B. ein deutscher Journalist
- C. ein deutscher Philosoph

12. I. Kant verfasste seine Texte _____.

- A. zur Zeit der Weimarer Republik
- B. zur Zeit des Absolutismus
- C. zur Zeit der Aufklärung

13. Eines der wichtigsten Werke von I. Kant ist _____.

- A. „Das Lied der Trauer“
- B. „Kritik der reinen Vernunft“
- C. „Das Leben des Galilei“

14. Ein berühmtes Zitat von I. Kant lautet _____.
- A. „Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen“
 - B. „Habe Mut, dir deiner eigenen Fehler bewusst zu sein“
 - C. „Habe Mut, dich selbst zu hinterfragen“
15. Eine Theorie von I. Kant ist _____.
- A. „Der bestimmte Wille“
 - B. „Der gute Wille“
 - C. „Der schöne Wille“
16. _____ war für I. Kant die wichtigste Frage der Philosophie.
- A. „Was ist das Universum?“
 - B. „Was ist ein Mensch?“
 - C. „Was ist die Wahrheit?“
17. _____ besuchte einmal I. Kant und beschrieb später dieses Treffen in seinem Werk «Briefe eines reisenden Russen».
- A. Nikolay Karamzin
 - B. Mikhail Lomonossow
 - C. Nikolay Anitschkow
18. Einer der literarischen Helden von A. S. Puschkin verehrte I. Kant und respektierte ihn sehr. Das war _____.
- A. Eugen Onegin
 - B. Wladimir Lensky
 - C. Wladimir Dubrowsky
19. Das Wort _____ hatte eine hypnotische Wirkung auf I. Kant. Er wiederholte dieses Wort und schlief ein.
- A. Cicero
 - B. Jesus Christus
 - C. Santa Maria
20. _____ in Kaliningrad erinnert uns an I. Kant.
- A. Kant–Park
 - B. Kant–Insel
 - C. Kant–Brücke